

PRESSEINFORMATION

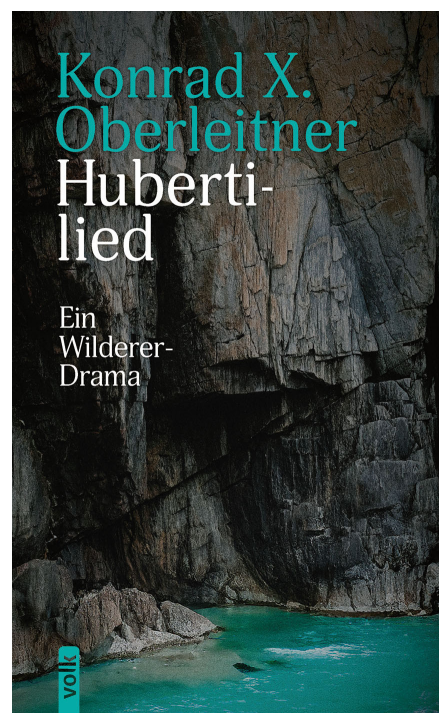
Sankt Hubertus hilf!

Ein Wilderer-Drama über die Kraft der Freundschaft

Sie sind Kinder der Sendlinger Mordweihnacht von 1705: Draufgänger Sebastian und der sanftmütige Johannes. Gemeinsam wachsen die Waisenbuben bei Johannes' Großvater auf, der versucht, das karge Auskommen auf ihrer Bergbauernhütte als Tagelöhner zu verbessern. Obrigkeit und Kirche bestimmen das Leben, Elend und Hunger sind tägliche Begleiter – bis die herangewachsenen Buben zur alten Büchse von Sebastians Vater greifen.

Halb aus Not, halb aus Trotz und Abenteuerlust werden sie zu Wilderern. Doch ihre Schießkünste bleiben nicht unbemerkt und der alte Jäger macht Johannes ein unerwartetes Angebot: Der vernünftige, stille junge Mann soll sein Jagdgehilfe und Nachfolger werden. Plötzlich stehen die Freunde, die einander die Welt bedeuten, auf unterschiedlichen Seiten des Gesetzes.

Konrad Xaver Oberleitner lebt in der Nähe der bayerischen Landeshauptstadt. Wenn er nicht gerade mit Freunden einen Berg besteigt oder im Winter die Skipisten unsicher macht, findet man ihn in seiner Freizeit mit einer Gitarre in der Hand, beim Schafkopfen, auf der Judo-Tatami oder mit einem Buch auf dem Sofa. „Hubertilied“ ist seine erste Veröffentlichung und führt den Leser in die Zeit nach der Sendlinger Mordweihnacht (1705).



Konrad X. Oberleitner

Hubertilied

Ein Wilderer-Drama

Hardcover mit SU, 120 Seiten

ISBN 978-3-86222-528-6

Pressekontakt: Michael Volk – Volk Verlag – Neumarkter Str. 23 – 81673 München

089/420796981 – presse@volkverlag.de